
Inhalt

Vorwort	9
<i>Peter Hübner, Potsdam</i>	
Das Jahr 1961 und die Kontinuität der Arbeitergeschichte in der DDR . . .	15
I. Der Arbeitsmarkt	
1. Arbeitsmarktprobleme der Nachkriegszeit	
<i>Dierk Hoffmann, Berlin</i>	
Die Lenkung des Arbeitsmarktes in der SBZ/DDR 1945-1961. Phasen, Konzepte und Instrumente	41
<i>Michael Schwartz, Berlin</i>	
Vertrieben in die Arbeiterschaft. „Umsiedler“ als „Arbeiter“ in der SBZ/DDR 1945-1952.	81
<i>Ulrich Heß, Leipzig</i>	
Arbeitsplatzvernichtung und Arbeitsplatzzerfall in Leipzig (1944-1948).	129
<i>Rainer Karisch, Berlin</i>	
Kommentar.	145
2. Segmentierungen	
<i>Kay L. McAdams, Bloomington/USA</i>	
„Ersatzmänner“. Trümmerfrauen and Women in „Men's work“ in Berlin and the Soviet Zone, 1945-1950.	151
<i>Almut Rietzschel, Berlin</i>	
Teilzeitarbeit in der Industrie: Ein „Störfaktor“ auf dem Weg zur „Verwirklichung“ der Gleichberechtigung?	169
<i>Rita Röhr, Berlin</i>	
Polnische Arbeitskräfte in der DDR 1960-1970.	185
<i>Axel Gayko, Berlin</i>	
Die Industrialisierung des brandenburgischen Grenzsaums an Oder und Neiße in den 50er und 60er Jahren - Bevölkerung und Arbeitsmarkt unter Berücksichtigung polnischer Grenzpendler.	205
<i>Susanne Rouette, Bochum</i>	
Kommentar.	235

II. Arbeitsplätze, Betriebe und betriebliche Konfliktlagen

1. Branchen und Betriebe

Arnd Bauerkämper, Potsdam

Aufwertung und Nivellierung.

Landarbeiter und Agrarpolitik in der SBZ/DDR 1945-1960 _____ 245

Rainer Karisch, Berlin

Die Arbeitsverhältnisse in den Betrieben der

Sowjetischen Aktiengesellschaften (SAG) 269

Georg Goes, Bielefeld

Kontinuität der Arbeit und Arbeitsbeziehungen.

Die Glas- und Porzellanarbeiter in Mitteldeutschland 1930-1961. 301

Francesca Weil, Leipzig

Betriebliches Sozialverhalten in der DDR der 70er und

80er Jahre am Beispiel zweier sächsischer Betriebe. 321

Benjamin Ziemann, Bochum

Kommentar. 355

2. Arbeitsbeziehungen und Konflikte

Heike Stadtland, Bochum

Typen materieller Interessenkonflikte in der SBZ/DDR.

Eine Fallstudie zum Belegschaftshandeln in den

Grenzstreitigkeiten der IG Bergbau und IG Chemie. 365

Ralf Engeln, Bochum

Betriebliche Arbeitsbeziehungen bei der AG Wismut

und in der volkseigenen Industrie im Vergleich 1946-1963. 393

Jörg Roesler, Berlin

Die Rolle des Brigadiers bei der Konfliktregulierung

zwischen Arbeitsbrigaden und der Werkleitung 413

Thomas Reichel, Potsdam

Konfliktprävention. Die Episode der „Arbeiterkomitees“ 1956/58 439

Sebastian Simsch, Berlin

Kommentar. 453

III. Das Arbeitermilieu und seine Grenzen

1. Familienbildung und Konsumverhalten

Annette F. Timm, Vancouver/Canada

Guarding the Health of Worker Families in the GDR.

Socialist Health Care, *Bevölkerungspolitik* and

Marriage Counselling 1945-1970. 463

<i>Katherine Pence, Iowa City/USA</i>	
Building Socialist Worker-Consumers: The paradoxical construction of the Handelsorganisation — HO, 1948.	497
<i>Ina Merkel, Berlin</i>	
Arbeiter und Konsum im real existierenden Sozialismus.	V.527
<i>Jonathan R. Zatlin, Berkley/USA</i>	
Consuming Ideology. Socialist Consumerism and the Intershops, 1970-1989.	555
<i>Hanna Haack, Rostock</i>	
Das Arbeitermilieu in der Rostocker Neptunwerft: Inklusion und Exklusion beim Neuaufbau.	573
<i>Anna Sabine Ernst, Berlin</i>	
Kommentar.	595

2. Aufstieg und Elitenbildung

<i>Georg Wagner-Kyora, Halle</i>	
Sozialer Auf- und Abstieg in der Chemieindustrie.	(^07
Arbeiter, Angestellte und Akademiker in Leuna 1930-1960.	v~--
<i>Friederike Sattler, Berlin</i>	
Soziale Aufsteiger in der Wirtschaftsverwaltung des Landes Brandenburg 1945-1952.	641
<i>Christoph Boyer, Dresden</i>	
Arbeiterkarrieren? Zur sozialen Herkunft der zentralen Staatsbürokratie der SBZ/DDR, 1945-1961.	667
<i>Sabine Roß, Potsdam</i>	
Kommentar.	681

IV. Generationen - Kontinuitäten

1. Generationenwechsel

<i>Sonja Hader, Berlin</i>	
Mythologisierung der „Arbeiterkinder“? Mentalitäten - Handlungsmuster — Bildungswege von Kindern aus einem traditionellen Ost-Berliner Arbeiterbezirk (1945-1958).	691
<i>Annegret Schule, Leipzig</i>	
Mächtige Mütter und unwillige Töchter. Ein Generationenvergleich unter Arbeiterinnen eines Textilbetriebs der DDR.	709
<i>Thomas Mergel, Bochum</i>	
Kommentar.	741

2. Kontinuitäten und Konflikte

Sebastian Simsch, Berlin

Aufgeschlossenheit und Indifferenz. Deutsche Arbeiterinnen
und Arbeiter, Deutsche Arbeitsfront und Freier Deutscher
Gewerkschaftsbund 1929-1962 751

Andrew Port, Cambridge, MA/USA

The „Grumble Gesellschaft“: Industrial Defiance and
Worker Protest in Early East Germany. 787

Helmut W Smith, Nashville/USA

The Demography of Discontinuity in Bitterfeld, 1930-1953 811

Dorothee Wierling, Berlin

Kommentar. 823

V. Das Bild des Arbeiters und der Arbeiterin

Dorothee Wierling, Berlin

Das weiblich-proletarische Tüchtigkeitsideal der DDR 831

Gunilla-Friederike Budde, Berlin

Heldinnen der Arbeit. Öffentliche Fremd- und
Selbstdarstellungen von Arbeiterinnen in der DDR
der 50er und 60er Jahre. 849

Alexander v. Plato, Lüdenscheid

Arbeiter-Selbstbilder in der DDR. 867

Ina Merkel, Berlin

Kommentar. 883

VI. Schlußbetrachtungen

Klaus Tenfelde, Bochum

Einige Ergebnisse. 889

Christoph Kleßmann, Potsdam IArnold Sywottek, Hamburg

Arbeitergeschichte und DDR-Geschichte.
Einige Bemerkungen über Forschungsperspektiven. 897

Verzeichnis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 906